

UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung

Geschäftsbericht 2021



Wer wir sind

Gesellschaftliche Teilhabe für alle

Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung setzt sich seit mehr als einem halben Jahrhundert für das Gemeinwohl in der Schweiz ein. Im Rahmen ihrer Fördertätigkeit engagiert sie sich im ganzen Land insbesondere für die Arbeitsintegration und die Qualifizierung von Menschen mit Beeinträchtigungen, besonderen Lernbedürfnissen und/oder einem erschwerten Zugang zum Arbeitsmarkt.

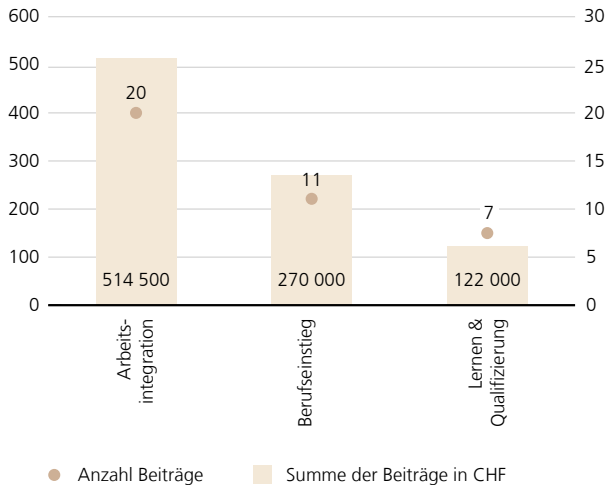
Die Verantwortung für die Tätigkeit der Stiftung trägt der Stiftungsrat. Die Mitglieder werden für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Der Stiftungsrat setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

- Karin Oertli, Präsidentin
- Alain Conte
- Anton Simonet
- Simone Westerfeld

Die Geschäftsstelle führt Curdin Duschletta. Die stellvertretende Geschäftsführerin Julia Bysäth ist für das Gesuchsmanagement verantwortlich. Die Kosten der Geschäftsstelle trägt die Stifterfirma. Als Revisionsstelle fungiert Ernst und Young AG, Zürich (Amtszeit 2019 bis 2021). Die Geschäftstätigkeit richtet sich nach den Statuten vom 12. Mai 2009 und dem überarbeiteten Geschäftsreglement vom 09. Juni 2016. Für die jährlichen Vergabungen setzt die Stiftung Kapitalerträge und Zuwendungen der Stifterfirma ein.

Tätigkeitsbericht

Zahl und Summe der Beiträge nach Förderbereichen 2021



Im Berichtsjahr sind insgesamt 144 Gesuche (Vorjahr: 136) für projektbezogene Beiträge eingegangen. 39 (Vorjahr: 36) der eingegangenen Gesuche entsprachen den Kriterien der Stiftung. Im Rahmen seiner Sitzungen vom 08. Juni 2021 und vom 23. November 2021 hat der Stiftungsrat 38 Anträge gutgeheissen (Vorjahr: 31) und Beiträge in der Höhe von 906 500 Franken gesprochen (Vorjahr: 745 000 Franken). Dies entspricht einer Bewilligungsquote von 26.4 Prozent (Vorjahr: 23 Prozent). Nach wie vor führt die anhaltende Pandemie dazu, dass viele Qualifizierungsprogramme pausieren mussten und neue Arbeitsintegrationsprojekte zurückgestellt wurden – entsprechend verzeichnete die Stiftung auch in diesem Berichtsjahr eine eher tiefe Anzahl an den Kriterien entsprechenden Gesuchen.



Diesen Bericht sowie eine vollständige Übersicht aller gesprochenen Beiträge finden Sie auf ubs.com/sozialstiftung

Förderbereiche

Arbeitsintegration

Leistung, Flexibilität, Veränderung. Drei Schlagwörter, die für viele Menschen zum heutigen Arbeitsalltag dazugehören. Doch nicht alle können mit diesen Anforderungen mithalten. Kognitive und körperliche Beeinträchtigungen, ein schwieriges persönliches Umfeld, Fluchterfahrung oder psychische Krankheiten sind nur einige Ursachen, die Betroffenen die Teilnahme am Arbeitsleben erschweren oder unmöglich machen. Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt mit projektbezogenen Beiträgen Organisationen, die zur beruflichen Integration von Menschen mit erschwertem Zugang zum Arbeitsmarkt beitragen.

Berufseinstieg

Nicht bei allen jungen Menschen verläuft der Übergang von der Schule ins Berufsleben reibungslos. Die einen finden keine passende Lehrstelle, andere haben bereits mehrere Ausbildungen abgebrochen. Fehlt diesen Jugendlichen adäquate Unterstützung von aussen, wird der Weg in den ersten Arbeitsmarkt schnell zur Sackgasse. Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt Organisationen, die Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf Ausbildungsplätze und -programme bieten. Des Weiteren fördert die Stiftung entsprechende berufliche Integrationsmassnahmen und Arbeitstrainings.

Lernen und Qualifizierung

Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt spezifische Förderprogramme für Menschen mit Beeinträchtigungen und/oder besonderen Lernbedürfnissen. Dabei werden z.B. heilpädagogische Schulen bei Anschaffungen oder Infrastrukturprojekten unterstützt. Zudem werden konkrete Qualifikationsprogramme gefördert, welche die Chancen auf eine Arbeitsmarktintegration der genannten Zielgruppe erhöhen.

Förderbeispiele

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern, Zollikofen

Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Bern, die Fachstelle Arbeitsintegration Region Bern sowie das Recycling-Unternehmen Thommen spannen für ein Arbeitsintegrationsprojekt zusammen. Mit einem Qualifizierungsprogramm ermöglichen sie Sozialhilfeempfängerinnen und -empfängern eine mehrmonatige Ausbildung im Bereich Recycling. Neben einem theoretischen Bildungsangebot werden praktische Arbeitseinsätze in Recyclingbetrieben angeboten. Ziel ist es den Teilnehmenden nach erfolgreichem Abschluss Anschlusslösungen im ersten Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt diese neuartige Kollaboration zwischen den beiden sozialen Institutionen und der Privatwirtschaft mit 50 000 Franken.

Caritas Fribourg, Fribourg

Die zahlreichen Caritas-Märkte in der Schweiz bieten armutsbetroffenen Personen zu vergünstigten Preisen Lebensmittel des täglichen Bedarfs an und unterstützen gleichzeitig Menschen mit erschwertem Zugang zum Arbeitsmarkt bei der beruflichen Wiedereingliederung. Mit der Eröffnung des neuen Caritas-Markts in Fribourg werden neue Arbeitsintegrationsplätze für Langzeitarbeitslose, Menschen über 50 Jahre mit Wiedereingliederungsschwierigkeiten und

für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund geschaffen. Die Arbeitsaktivitäten umfassen die vielseitigen Aufgaben eines Detailhandelsgeschäfts wie die Warenbewirtschaftung, Datumskontrollen, Beratung und den Verkauf der Produkte.

Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt die Einrichtung des neuen Caritas-Markts Fribourg mit 10 500 Franken.

Verein VoCHabular, Bern

Der Verein VoCHabular verfolgt das Ziel, die Verständigung und den Austausch zwischen Personen mit Flucht- und Migrationshintergrund und der lokalen Bevölkerung zu fördern. Damit Sprachbarrieren überwunden werden können, erarbeitet der Verein multimediale Selbstlernmittel in Form von Büchern und einer App für die deutsche Sprache, die spezifisch auf die Situation und die Bedürfnisse von Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund zugeschnitten sind. Die erste Ausgabe des Selbstlernmittels erschien im September 2018 in den Sprachen Arabisch, Persisch sowie Englisch. Nun wird das Lernmittel in weitere Sprachen wie Türkisch, Tigrinya, Amharisch, Spanisch und Französisch übersetzt.

Die UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt die Weiterentwicklung und den Neudruck des Selbstlernmittels «voCHabular» in weiteren Sprachen mit 15 000 Franken.

Projektbeiträge 2021

	Betrag in CHF
Action Margaux, Carouge Job Coaching zur beruflichen Wiedereingliederung von Menschen mit einer Krebserkrankung	25 500
Association «De toutes nos Forces», Misery Ausbau eines beruflichen und sozialen Inklusionsprogramms für Menschen mit schweren kognitiven und körperlichen Beeinträchtigungen	25 000
Association La Barje, Genève Niederschwellige Praktikumsplätze für junge Menschen mit Startschwierigkeiten	15 000
Association PAC(O) – Projets Artistiques Collaboratifs (et Orientations), Carouge Durchführung edukatives und künstlerisches Förderprogramm für sozial und schulisch belastete Jugendliche	20 000
Association Pacifique, Carouge «Jeunes en mer» – ein Wiedereingliederungsprogramm für Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen	30 000
Association pour le Bateau «Genève», Genève Relancierung und Erhalt der sechs Praktikumsplätze in der Buvette für sozial belastete Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen	15 000
Association romande des interprètes de langue des signes (ARILS), Maraçon Weiterbildung für gehörlose Personen zu Übersetzerinnen und Übersetzern von Schriftsprache in die französische oder italienische Gebärdensprache	20 000
Association Yojoa, Genève Förderprogramm «Compétences» zur Qualifizierung von jungen Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund für den Berufseinstieg	25 000
Brühlgut Stiftung, Winterthur Anschaffung einer Teigausrollmaschine zur Modernisierung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Beeinträchtigung	36 000
Caritas Fribourg, Fribourg Einrichtung des neuen Caritas-Markts mit Arbeitsintegrationsplätzen	10 500
Caritas Genève, Genf Weiterführung des Nähateliers mit Ausbildungs- und Arbeitsintegrationsplätzen zugunsten von Menschen in prekären Situationen	25 000
CIS Centre d'intégration socioprofessionnelle, Fribourg Zusätzliche Arbeits- und Beschäftigungsplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen und in prekären Situationen im «Atelier Vert»	26 500
Fondazione Provvida Madre, Balerna Neubau «Casa Ursula» mit Erweiterung der Beschäftigungsplätze für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen	50 000
Genossenschaft Lindenbaum Ausbildung und Wohnen, Pfäffikon Einrichtung der Wäscherei im Neubau mit zusätzlichen Ausbildungsplätzen für lern-, wahrnehmungs- und leicht körperbeeinträchtigte junge Menschen	35 000

	Betrag in CHF
Kinder- und Jugendförderung Bieli GmbH, Kappel Durchführung des Time-Out-Angebots «motti» zugunsten von Kindern und Jugendlichen mit schulischen Schwierigkeiten	15 000
Quellenhof-Stiftung, Winterthur Aufbau eines niederschweligen Unterstützungs- und Arbeitsintegrationsangebots für junge Menschen in belasteten Lebenssituationen	30 000
Schweizerisches Arbeiterhilfswerk SAH Bern, Bern Anschaffung einer zeitgemässen IT-Infrastruktur und moderner Lehrmittel für das Berufsintegrationsprogramm «BIP» zugunsten von jungen sozial benachteiligten Erwachsenen	15 000
Schweizerisches Arbeiterhilfswerk SAH Schaffhausen, Schaffhausen Förderprogramm «Accompa»: Begleitung von jungen Erwachsenen mit Migrations- und Fluchthintergrund beim Berufseinstieg	30 000
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern, Zollikofen Fachkurs «Recycling» für stellensuchende Sozialhilfebezüglerinnen und Sozialhilfebezügler	50 000
Solafrica, Bern «Refugees go Solar+» – ein Lehrbetriebsverbund der Solarbranche zur Schaffung von neuen Ausbildungsplätzen für geflüchtete Menschen	25 000
Stiftung Bühl, Wädenswil «JobCare» – Nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt von jungen Erwachsenen mit einer Lernbehinderung oder einer leichten kognitiven Beeinträchtigung	50 000
Stiftung der Päpstlichen Schweizergarde im Vatikan, Fribourg Weiterbildung zur verbesserten Wiedereingliederung von ehemaligen Gardisten mit Unterstützungsbedarf in den Schweizer Arbeitsmarkt	20 000*
Stiftung dreischübe, Herisau Ersatzanschaffung Transportlaster für den Arbeitsbereich «Logistik» mit Ausbildungs- und Arbeitsplätzen für Personen mit psychischen Beeinträchtigungen	20 000
Stiftung Werkheim Uster, Uster Anschaffung Quell-Luftabsauganlage für den Produktionsbereich «K-Lumets» mit Arbeitsplätzen für Menschen mit Unterstützungsbedarf im «Mehrwerk»	27 000
Tagesstätte Mittelpunkt GmbH, Oensingen Erstellung eines Blockhauses als erweitertes Beschäftigungsangebot für Personen mit psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen	15 000
tanneschaffhausen gmbh, Schaffhausen Einrichtung «Café mit Herz» mit Erweiterung der Arbeitstätigkeiten für Menschen mit einer Beeinträchtigung	10 000
Verein «zem wäg», Basel Einbau Produktionsküche an neuem Standort in Muttenz zur Erweiterung des Tagesstrukturangebots für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung	25 000
Verein Chance Kantonsschule Wiedikon, Zürich Förderkurse zur Verbesserung der Chancengleichheit von sozial benachteiligten Kindern	10 000

	Betrag in CHF
Verein HOPE, Horw Beruf coaching für eine erfolgreiche Integration von jungen Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund	25 000
Verein JWG Eulach, Winterthur Einrichtung der Holz- und Metallwerkstatt für das Beschäftigungs- und Arbeitsintegrationsprogramm zugunsten von Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen	24 000
Verein Kirchliche Gassenarbeit Luzern, Luzern «Listino Kids» – Förderung der Chancengleichheit von Kindern aus suchtbelasteten Familien	15 000
Verein LernAtelier Luzern, Luzern Sprachliche Förderung von Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund zur besseren beruflichen Integration	12 000
Verein Oase, Veltheim Aufbau eines geschützten Arbeitsbereichs «Textil- und Handarbeit» für Frauen in Not	15 000
Verein Phönix, Lenzburg Anschaffung von Arbeitsgeräten zum Aufbau des Ausbildungsbereichs «Hauswartung und Gartenunterhalt» für junge Menschen mit einer Lernbeeinträchtigung	20 000
Verein Schulheim Elgg, Elgg Umbau und Einrichtung «Werkhaus» mit verlängerter Sonderschulung zur Berufswahlunterstützung von Jugendlichen mit Mehrfachbelastungen	30 000
Verein voCHabular, Bern Entwicklung des multimedialen Selbstlernmittels «voCHabular» für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund in weiteren Sprachen	15 000
Verein zRächtCho NWCH, Pratteln Durchführung Projekt «Supported Education für Menschen mit Fluchthintergrund»	30 000
Wintegra Arbeitsintegration/Stiftung andante, Winterthur Vermittlung von Arbeitsstellen für Menschen mit Beeinträchtigungen ohne Kostengutsprache	20 000
Total Vergabungen 2021: 38	906 500

*Beitrag wurde durch Mittel einer Schenkung der Fondation Bertarelli finanziert.



In den Caritas-Märkten, deren Regionalstelle Fribourg wir dieses Jahr unterstützt haben, findet wertvolle Arbeitsmarktintegration statt – zudem wird ein aktiver Beitrag gegen Armut und Food Waste geleistet. Die Bilder des diesjährigen Geschäftsberichts stammen aus dem Caritas-Markt Biel.

Fotografin: Corinne Sägesser, Sempach

UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung
Europaallee 21
Postfach
8098 Zürich
+41 44 234 44 52

ubs.com/sozialstiftung

